

1. Dienstliche Beurteilung zur Verbeamtung auf Lebenszeit

Beitrag von „chilipaprika“ vom 29. September 2025 06:23

Meine abnehmende Schulleitung (Wechsel dazwischen) wollte beim ersten Durchgang "ganz normal, ein Kurzentwurf, wie Sie das gelernt haben", beim zweiten Mal "ach, Formalia, etwas Kurzes".

Ich bin ehrlich: Ich vertraue auf Menschen, aber es ist für mich vage. Meine Kurzentwürfe in NDS waren zwei Seiten lang, die "Langentwürfe" 6 Seiten Text maximal, ich habe einen "Langentwurf" abgegeben (mit Zielen, Tabelle und Arbeitsblättern 10-12 Seiten), für jeden einzelnen Besuch. Auch die Reihenplanung aufzuschreiben zeigt einiges. Aber gut, selbst im kleinsten Entwurf gehört für mich die Reihenplanung dazu.

Wenn ich eins im Ref gemerkt habe: Es gibt einen wesentlichen Unterschied zwischen "ich denke mir didaktisch und methodisch etwas dabei" und "ich schreibe es nieder und mache mir WIRKLICH Gedanken". Also zu meiner persönlichen Absicherung. Und irgendwie bin ich auch nicht der Typ für "Vier gewinnt", das muss ja jede*r entscheiden.